



**8. August 2024**

## **FTI-Insolvenz: DRSF startet Erstattungsprozess – das müssen Sie wissen.**

Der Deutsche Reisesicherungsfonds (DRSF) hat heute den Erstattungsprozess für Pauschalreisende gestartet, die von den Insolvenzen der Unternehmen der FTI Group betroffen sind. Der DRSF kommt damit seinem gesetzlichen Auftrag nach, Verbraucher, die Pauschalreisen oder verbundene Reiseleistungen nach § 651w BGB gebucht haben, vor den Folgen der Zahlungsunfähigkeit ihres Reiseanbieters zu schützen.

### **DRSF kontaktiert seit heute Verbraucher**

In diesem Zuge kontaktiert der DRSF seit heute die anspruchsberechtigten Verbraucher, von denen bereits alle benötigten Kontaktdaten vorliegen, aktiv per E-Mail. Die anspruchsberechtigten Verbraucher werden darin gebeten, die benötigten Dokumente über das DRSF-Online-Portal hochzuladen. Im Anschluss bereitet der DRSF die Rückzahlung vor.

Zur Einreichung des Erstattungsantrags benötigen die anspruchsberechtigten Verbraucher drei Dokumente:

- die Buchungsbestätigung der FTI Touristik GmbH oder der BigXtra Touristik GmbH
- den Zahlungsnachweis für jeweils geleistete Zahlungen, entweder für stornierte Reisen oder für zusätzliche Kosten vor Ort
- den vom DRSF ausgestellten Sicherungsschein

Im Portal werden die Verbraucher Schritt für Schritt durch den Antrag geführt. Dennoch gilt es einige wichtige Punkte zu beachten. Dazu gehören:

- Wenn Sie nicht alleine verreist sind, sondern gemeinsam mit anderen, benötigt der Antragssteller eine unterschriebene Vollmacht von allen Mitreisenden.
- Haben sich Name oder Adresse seit der Buchung geändert - zum Beispiel durch Heirat oder Umzug? Dann benötigt der DRSF entsprechende Nachweise, um die Erstattung vorzunehmen.
- Die Erstattung erfolgt durch Überweisung auf ein Bankkonto - hier sollten Reisende auf jeden Fall ihr aktuelles Konto angeben.

### **Kunden, deren Daten fehlen, können sich zu einem späteren Zeitpunkt registrieren**

Kunden der FTI Touristik GmbH und der BigXtra Touristik GmbH, deren Kontaktdaten dem DRSF bisher nicht vollständig zur Verfügung gestellt wurden, erhalten die Möglichkeit, sich für den Erstattungsprozess zu registrieren und die dafür erforderlichen Daten nachzureichen. Diese Verbraucher wird der DRSF zunächst auf dem Postweg anschreiben, um anschließend die notwendige Zwei-Faktor-Authentifizierung durchzuführen. Kunden, von denen dem DRSF bisher über den Namen hinaus noch gar keine Daten vorliegen, werden zu einem späteren Zeitpunkt die Möglichkeit einer Registrierung erhalten.

Weitere Informationen finden Verbraucher auf der Website des DRSF unter [drsf.reise](https://www.drsf.reise). Wer auf der Website keine Antworten auf seine Fragen findet, kann sich zudem montags bis freitags von 8 bis 19 Uhr unter +49 (0)30 78954770 an die Servicehotline des DRSF wenden.